

News vom 13. August 2013

Mit aktuellen Dienstleistungen und Förderangeboten unterstützt der ZKS das wertvolle Engagement der 58 Sportverbände und 2300 Sportvereine im Kanton Zürich, welche 320'000 Sportlerinnen und Sportler fit halten. Dies zum Beispiel mit dem Zertifikat für ehrenamtliche Tätigkeit im Sport oder mit der Webplattform fitforkids. Wir freuen uns, wenn Sie diesen Newsletter (oder Teile daraus) weiterleiten oder auf Ihrer Vereins- bzw. Verbandswebsite veröffentlichen.

Grosses Interesse: Winterthur und Wetzikon starten fitforkids

Die Internetplattform fitforkids vernetzt Veranstaltungen von Sportvereinen und Schulen auf kommunaler Ebene. Nach dem grossen Erfolg des Vorreiters in der Gemeinde Wald starten nach den Sommerferien die Städte Winterthur und Wetzikon. An Veranstaltungen aus den Vereins- und Schulsportbereichen können Kinder und Jugendliche Punkte sammeln.

Das Projekt fitforkids ist sowohl bei den Winterthurer und den Wetziker Vereinen als auch bei den Behörden beider Städte auf grosses Interesse gestossen. Es gibt bereits eine Warteliste für Veranstalter, die in Zukunft gerne dabei sein möchten. Das Bedürfnis, den eigenen Anlass mit anderen zu vernetzen, ist gross. So sind in Winterthur zum Start mit dabei:

- Kindertennistag
- Fussball Schulturnier
- Hegemer Chlauslauf
- Handball-Schüeli
- Eishockey Postfinance Trophy
- Basketball Schulturnier
- Laufsporttag Winterthur
- Unihockey Schüler/-innenturnier
- Volleyball Schulturnier
- fitforkids-OL
- Rundweg Winterthur
- Winterthur Marathon
- De schnällscht Wintertuurer
- finishers schüler-triathlon

Eine grosse Stärke von fitforkids sehen die Vereine im Kontakt mit den Schulen. Da es für die Vereine schwierig ist, an die Schulen zu gelangen, erhoffen sie sich für ihr sinnvolles Angebot in diesem Umfeld mehr Präsenz. Sowohl in Wetzikon wie auch in Winterthur wurden die Schulen über fitforkids informiert. «Wir sind guter Dinge, dass sowohl Schulleiter als auch Lehrpersonen realisieren, wie bereichernd fitforkids für die Schülerinnen und Schüler ist», erklärt Nicole Jenny, Projektleiterin in Winterthur. «Langfristig gesehen reduziert fitforkids den administrativen Aufwand der Lehrpersonen bei der Anmeldung von Klassenanlässen. Zusätzlich verhelfen sie auf einfache Art den Kindern sich nach der Schule sinnvoll zu betätigen.»

Die lokale fitforkids-Kommission setzt sich in Winterthur zusammen aus zwei Vertretern des Dachverbandes Winterthurer Sport, drei des Sportamtes Winterthur und einer Vereinsperson, welche die Interessen der Veranstalter vertritt. Nicole Jenny, kann auch als Sportlehrerin an einer Primarschule in Winterthur den Puls bei den Kindern und Lehrern fühlen. «Die Tatsache, dass in der Kommission sowohl Vertreter der Stadt wie auch der Vereine mitarbeiten, ist in vieler Hinsicht sehr wertvoll», berichtet Nicole Jenny. Von den Erfahrungen aus Wald und den Hilfestellungen des ZKS könne das Team profitieren. «Für uns ist es eine grosse Erleichterung, dass wir das Grundgerüst übernehmen konnten. So können wir uns voll und ganz darauf konzentrieren, fitforkids in Winterthur als erfolgreiches, nachhaltiges und flächendeckend bekanntes Projekt zu verankern. Wir schätzen es zudem, dass fitforkids auch in weiteren Gemeinden eingeführt wird und damit eine kantonale Bewegung für die Kinder und Jugendlichen entsteht.»

Der ZKS wünscht den fitforkids-Partnern zum Start viel Erfolg und fröhlich-bewegte Kinder in ihren Gemeinden.

Der ZKS steht den interessierten lokalen Sportnetzen und Gemeinden, welche fitforkids einführen wollen, gerne zur Verfügung. Weitere Informationen zum Projekt erhalten Sie hier: ZKS-Homepage/fitforkids

Sportpolitik - Ja zum friedlichen Sport im Stadion

Stolze 85,5 Prozent der Stimmenden im Kanton Zürich befürworteten den Beitritt zum verschärften Hooligan-Konkordat und legten am 9. Juni 2013 ein «Ja» in die Urne. Der ZKS hat für den Beitritt zum geänderten Konkordat geworben. Er bedankt

sich bei allen, die für den Sport und für friedliche Sportveranstaltungen gestimmt haben.

Der Beitritt zum verschärften Hooligan-Konkordat fand beim Zürcher Stimmvolk Zustimmung. Grösste Neuerung des revidierten Konkordats ist, dass für unverbesserliche Gewalttäter Rayonverbote von einem bis zu drei Jahren verfügt werden können (bisherige Maximaldauer: ein Jahr). Zudem kann das Verbot für Rayons in der ganzen Schweiz ausgesprochen werden. Gleichzeitig unterstehen neu sämtliche Spiele der Klubs der obersten Ligen im Fussball und Eishockey einer Bewilligungspflicht. Vorgesehen ist, den betroffenen Klubs diese Bewilligung in Form einer für die ganze Saison geltenden Rahmenbewilligung zu erteilen, in der die Auflagen nach einer dreistufigen Risikoskala festgehalten sind. Jetzt liegt es an den verschiedenen Gruppierungen, diese Massnahmen konsequent umzusetzen, damit der Sport wieder dem Sport gehört.

Das anerkannte Zertifikat für Ehrenamtliche

Verbände und Vereine sind auf unermüdliche Ehrenamtliche angewiesen. Als Motivation und offizielle Bestätigung für ihr Engagement kann das «Zertifikat für ehrenamtliche Tätigkeit im Sport» beim ZKS beantragt werden. Nutzen Sie diese Möglichkeit auch für Ihre Teammitglieder! Das Zertifikat kann ganz einfach beim ZKS beantragt werden.

Im Ehrenamt erwerben engagierte Personen Kompetenzen wie gesellschaftliches Verantwortungsbewusstsein, Teamfähigkeit, Sozialkompetenz und organisatorische Fähigkeiten. Ein Nachweis für diese Kompetenzen kann jedem Ehrenamtlichen nützlich sein, zum Beispiel bei einer Stellenbewerbung.

Verbands- und Vereinsverantwortliche können für verantwortungsvolle Funktionäre das «Zertifikat für ehrenamtliche Tätigkeit im Sport» beantragen, welches von namhaften nationalen und kantonalen Trägern wie Swiss Olympic, dem Bundesamt für Sport, Benevol Schweiz, der Sicherheitsdirektion des Kantons Zürich, der Vereinigung Zürcherischer Arbeitgeberorganisationen sowie dem Kantonalen Gewerbeverband Zürich unterstützt wird. Regierungsrat Mario Fehr, ZKS-Präsident Reinhard Wagner sowie zwei Vereinsfunktionäre unterzeichnen das Dokument persönlich.

Das Zertifikat, das derzeit jährlich rund 100 Mal ausgestellt wird, kann mittels Formular beim ZKS beantragt werden. Nötig ist die Unterschrift des Verbands- oder Vereinsvorstands. Der ZKS schickt das offizielle Dokument den Antragstellern bei erfolgreicher Prüfung sechs bis acht Wochen nach der Antragstellung zu. Zum Formular geht es [hier](#).

Jetzt für den 72. Zürcher OL anmelden

Der 72. Zürcher Orientierungslauf, organisiert vom Sportkanton Zürich, findet am 29. September 2013 in Egg bei Zürich statt. Der Team-OL eignet sich für Einsteiger, OL-Geübte und Schulklassen und bietet auf jedem Niveau ein sportliches Naturerlebnis.

Der Zürcher OL ist ein traditioneller, familienfreundlicher Breitensportanlass, der vom Sportamt des Kantons Zürich und dem ZKS, Zürcher Kantonalverband für Sport, in Zusammenarbeit mit dem OL-Verband Zürich organisiert wird. Er findet am 29. September in Egg statt.

Gestartet wird in Gruppen von zwei bis fünf Personen in den verschiedensten Kategorien. Teams, die in den Kategorien Familien, Paare (Sie+Er), Damen und Herren, Jugendliche, Senioren oder Schulklassen starten wollen, müssen sich bis spätestens 16. September 2013 anmelden. Für die Kategorien Trail-OL für Menschen mit Behinderung, Walk-OL für Walkende, Kinder-OL und Offen A/B kann man sich direkt am Lauftag im Laufzentrum anmelden.

Das Laufzentrum befindet sich auf dem Gelände der Schule Egg bei Zürich. Dort finden die Teilnehmerinnen und Teilnehmer nicht nur Garderobe und Festwirtschaft, sondern auch den Kinder-OL, Hüpfburgen und weitere Spiele sowie musikalische Unterhaltung. Im Startgeld inbegriffen sind die Anreise mit dem öffentlichen Verkehr sowie eine Bratwurst im Laufzentrum.

Zum zweiten Mal ausgetragen wird der Schulklassen OL-Cup, in dem sich Klassen der 4. bis 9. Stufe messen. Jede Klasse, die mit mindestens vier Teams antritt, nimmt kostenlos am Schulklassen OL-Cup teil.

Weitere Informationen und die Anmeldung sind zu finden auf <http://www.zuercherol.ch>. Auskünfte erteilt zudem das Sportamt des Kantons Zürich unter Telefon 043 259 52 52 oder info@sport.zh.ch.

Volleyball-EM-Talk mit hochkarätigen Gästen

Am EM-Talk der Volleyball-Europameisterschaft im Hallenstadion Zürich erwartet die Besucherinnen und Besucher am Sonntag, 8. September 2013, eine spannende Podiumsdiskussion. Themen sind «Frauen-Spitzensport in der Gesellschaft» sowie «Spitzensport und Karriere».

Wie kommt es, dass Spitzenathletinnen verschiedenster Sportarten im Gegensatz zu ihren männlichen Kollegen kaum Beachtung finden? Wie schaffen es diese Frauen trotzdem, wichtige Erfolge zu erzielen und sogar von ihrem Sport zu leben? Im Rahmen der Volleyball-Europameisterschaft 2013 der Frauen in Zürich bittet Moderatorin Claudia Lässer eine illustre Gästeschar zum EM-Talk, um diesen und weiteren Fragen auf den Grund zu gehen.

Unter der professionellen Leitung der Moderatorin diskutieren folgende Podiumsteilnehmerinnen und -teilnehmer:

- Tatjana Haenni, Fussballerin FCZ Frauen und Head of Women's Competitions bei der FIFA
- Ariella Käslin, ehemalige Spitzen-Kunstturnerin
- Angelika Weber, Gesamtleitung Lions Frauen und Teamleiterin ZSC Lions Frauen (Eishockey)
- Erika Herzig, Medienverantwortliche des Volleyball-Nationalteams der Frauen und von Volero Zürich
- Martin Abele, Gemeinderatspräsident der Stadt Zürich

Für CHF 99.- können Sie an diesem spannenden Event live dabei sein. In der Teilnahmegebühr inbegriffen ist der anschliessende Apéro riche sowie der Besuch der nachfolgenden Volleyball-EM-Partie Schweiz – Frankreich.

Weitere Informationen auf www.eurovolley2013.org.

Anmeldung zum EM-Talk mailto:an_talk@eurovolley2013.org

Alle Informationen zur Volleyball-EM 2013 in der Schweiz und Deutschland, mit Hinweise auf Spezialtickets für Schulklassen und Gruppen sowie Einzeltickets finden Sie auf www.eurovolley2013.org

ZKS-Ausbildung: Ein Gewinn für Sie und Ihren Verein

Ausbildungen stärken das Wissen des Einzelnen und bringen ganze Vereine weiter. In nächster Zeit beginnen beim ZKS die Kurse: «Teamführung – Coaching», «Konfliktmanagement» sowie «Medienarbeit». Dank der Unterstützung durch die Swisslos-Gelder erhalten die Mitglieder der ZKS-Verbände und -Vereine 25 Prozent Ermässigung auf alle Kurse.

Für engagierte Ehrenamtliche hält der ZKS ein breites Weiterbildungsangebot bereit. In Kürze beginnen folgende Kurse:

[KC6.05 Teamführung - Coaching](#)

Samstag, 31. August 2013, 08.30 – 16.20 Uhr

Lernziele: Die zentralen Erfolgsfaktoren eines Teams kennen; wissen, welche Ihre Aufgaben als Führungskraft sind und welche Instrumente Ihnen dafür zur Verfügung stehen; wissen, wie Sie die Steuerungsinstrumente in den einzelnen Phasen der Teamentwicklung einsetzen können, in welchen Rollen Sie als Führungsperson gefordert sind und welche Verhaltensweisen dabei verlangt werden.

[KC2.08 Konfliktmanagement](#)

Freitag, 13. September 2013, 08.30 – 16.20 Uhr

Lernziele: Die verschiedenen Konfliktarten, -typen und -formen sowie die Konfliktdynamik in der (sportlichen) Praxis kennen und unterscheiden; verschiedene Konfliktlösungsstrategien anwenden und Lösungen erarbeiten; die persönliche Konfliktbewältigungsstrategie beschreiben und eigene Handlungsempfehlungen davon ableiten.

[KF1.09 Medienarbeit](#)

Samstag, 14. und 28. September 2013, 8.30 – 16.20 Uhr

Lernziele: Instrumente und Methoden erfolgreicher Presse- und Medienarbeit kennenlernen; Kompetenzen für die effiziente Organisation und Umsetzung der Medienarbeit erwerben.

Zürcher Gemeinden für die Breitensportförderung gesucht

schweiz.bewegt feiert sein 10-jähriges Jubiläum - feiern Sie mit am Gemeinde Duell 2014.

Beim CoopGemeinde Duell von schweiz.bewegt handelt es sich um ein Bewegungsprogramm, welches in Zusammenarbeit mit dem BASPO und der Gesundheitsförderung Schweiz auf die Beine gestellt wurde.

Drei Gemeinden aus dem Kanton Zürich haben 2013 am Gemeinde Duell teilgenommen: Rüti, Turbenthal und Wila. Damit sich noch viele weitere gesundheitsbewusste Dörfer und Städte zu ihnen gesellen, werden alle Gemeinden des Kantons Zürich aufgerufen, ebenfalls aktiv zu werden und ihrer Bevölkerung vom 2. bis 10. Mai 2014 kostenlose Aktivitäten anzubieten.

Ziel des Gemeinde Duells ist es, möglichst viele Leute aller Alters- und Fitnesskategorien zu Bewegung zu animieren und über gesunde Ernährung zu informieren. Ebenfalls im Vordergrund steht, dass sich die Vereine und Institutionen vorstellen und die Bevölkerung das bestehende Bewegungs- und Sportangebot der Gemeinde kennenlernt und von diesem regelmässig Gebrauch macht. Das Duell zwischen zwei oder mehreren Gemeinden, bei welchem wettkampfmässig versucht wird mehr Bewegungszeit zu sammeln, wirkt sich motivierend auf die Teilnehmenden aus. Die Projektleitung schweiz.bewegt, unterstützt die Organisatoren mit Material (Start-&Ziel Torbogen, Zeitnehmerzelt, Blachen, Spielgeräte), in der Kommunikation (Inserate, Radiowerbung, Website) und bei allen organisatorischen Schritten (Anleitungen, Flyermodelle, Ideen).

Das Gemeinde Duell von schweiz.bewegt kann von Gemeindevertretern, Sportvereinsmitgliedern, Gesundheitsbeauftragten, Lehrpersonen oder Privatpersonen organisiert werden, wobei die jeweilige Gemeinde Träger der Veranstaltung ist.

Das Sportamt des Kantons Zürich unterstützt die teilnehmenden Gemeinden automatisch mit einem Betrag von 1'000 - 2'000 CHF zu.

Alles zum Informationsanlass vom 29. August in Ittigen sowie weitere Details zum Duell sind auf der Website www.schweizbewegt.ch zu finden.

ZKS-Linktipp

Gerne weisen wir Sie auf nützliche und interessante Links rund um den Sport hin. Heute im Fokus: benevol-jobs.ch – die grösste Schweizer Plattform, welche Organisationen, Vereine und Firmen, die sich in der Freiwilligenarbeit engagieren, miteinander vernetzt.

benevol-jobs.ch ist die Schweizer Plattform für Freiwilligenarbeit und wurde von Benevol Schweiz in Zusammenarbeit mit Benevol St.Gallen und clavis IT realisiert. Freiwilligenarbeit ist ein gesellschaftlicher Beitrag an Mitmensch und Umwelt. Sie schliesst freiwilliges und ehrenamtliches Engagement ein, konkurriert keine Arbeitsplätze und umfasst jegliche Formen unentgeltlich geleisteter selbstbestimmter Einsätze ausserhalb der eigenen Kernfamilie.

Wenn auch Sie eine interessante Website für den «ZKS-Linktipp» kennen, schicken Sie uns den Link mit einer kurzen Beschreibung an die Mailadresse info@zks-zuerich.ch.